

Christen, Ada: **Dort in des Thurmes Glockenstube** (1870)

1 Dort in des Thurmes Glockenstube,
2 Dort tänzelt auf dem Fensterbrett
3 Ein blondgelockter kecker Bube
4 So leicht als ob er Flügel hätt'.

5 Er lacht und horcht dem klaren Singen
6 Der tiefgestimmten Glocken zu,
7 Hebt seine Arme hoch wie Schwingen
8 Und stört der Tauben Mittagsruh.

9 Und jetzt erblickt er mich herüben,
10 Winkt mit der Mütze frohen Gruß,
11 Zeigt, daß auf lose Steine drüben
12 Sich stützt sein unbeschuhter Fuß.

13 Ob Spielgenossen ihn erwischen,
14 Ob ihn der Lehrer nicht entdeckt,
15 Belauert sorglich er dazwischen,
16 Sein Auge fragt mich oft erschreckt.

17 Ahnt er in mir auch den Gefährten,
18 Der zwischen Erd' und Himmel schwebt
19 Und nicht vor dem zerschmettert werden,
20 Doch vor des Lehrers Ruthe bebt?

(Textopus: *Dort in des Thurmes Glockenstube*. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43277>)